| Prüfbericht über die Durchführung einer Generalinspektion - Abscheideranlage für Fette - | | | |
| --- | --- | --- | --- |
| Prüfbericht-Nr. = Dokumentname: | | | |
| Liegenschaftsbezeichnung: | | | |
| Wirtschaftseinheit Nr.: | Ort der Prüfung: | | |
| Auftraggeber/Betreiber: | Auftragnehmer: | | |
| Auftragsbezeichnung: | Prüfer/Fachkundiger:       Sachverständige Stelle  Bei der Prüfung anwesend: | | |
| Auftragsdatum: |
| Auftragsnummer: | Auftragskennung: | | Datum der Prüfung: |
| Nächster Prüftermin: |
| 1 Zusammenfassung | | | |
| Prüfanlass (Prüfgrund): (Mehrfachankreuzung möglich)  Prüfung bestehender Anlagen Wiederkehrende Prüfung  Prüfung vor Inbetriebnahme Nachprüfung  (Abnahme nach Neubau/Sanierung) | | Prüfauftrag: (Mehrfachankreuzung möglich)  Ordnungsprüfung  Technische Prüfung  Teilprüfung: | |
| Geprüfte Anlage(n): (Mehrfachankreuzung möglich)  Abscheideranlage Zulaufleitungen  Einlaufpunkte Sonstige:  Bauwerke oberhalb: | | Prüfvorschrift: (Mehrfachankreuzung möglich)  DIN 4040-100 mit DIN EN 1825-1 und 2  DIN 1986 Teil 30 DIN EN 1610   | |
| Bezeichnung der geprüften Objekte:  Abscheideranlage:       Zulaufleitungen:       :            :            : | | | |
| Zusammenfassung Prüfergebnis:  Keine Mängel vorhanden Mängel vorhanden  Empfohlene Frist für Mängelbehebung:  Weiterbetrieb möglich sofortige Stilllegung erforderlich  Nachprüfung erforderlich  Die zuständige Behörde ist vom Betreiber in Kenntnis zu setzen | | Hinweise/Bemerkungen: | |
| Der vorliegende Bericht umfasst       Seiten.  Anlagen zum Bericht:  Anlagenschema Fotodokumentation Anlage Fotodokumentation festgestellter Mängel  Nachweis der Bemessung Fachkundenachweis des Prüfers   Prüfprotokoll Dichtheitsprüfung Kalibrierschein des eingesetzten Messsytems | | | |

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, Datum       ,  Unterschrift und Stempel des Prüfers | Von der Behörde auszufüllen:   Die Anlage erfüllt die Vorraussetzungen zur Ausnahme von der Genehmigungspflicht   Die vorgeschlagenen Festlegungen des Fachkundigen werden bestätigt   Die Festlegungen des Fachkundigen werden wie folgt korrigiert:  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Datum:       Behörde ………………. |
| Zuständige Behörde |
| 2 Ordnungsprüfung | |
| 2.1 Betriebstagebuch  liegt vor unvollständig bzw. fehlerhaft fehlt  mit folgenden Mängeln:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.2 Wasserrechtliche Genehmigung/Anzeige (Entwässerungs-, Indirekt- und Direkteinleitergenehmigung) der Inbetriebnahme/des Betriebs der Abscheideranlage  liegt vor fehlt nicht erforderlich  Probenahmeschacht gefordert ja nein  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.3 Zustimmung des Kanalnetzbetreibers bei Einleitung in ein angrenzendes Entwässerungsnetz  liegt vor fehlt nicht erforderlich  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.4 Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (z.B. Baurechtlicher Prüfbescheid vom DIBt)  liegt vor fehlt nicht erforderlich  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Nur CE- Kenzeichen ja nein  Wenn CE- Kenzeichnen vorhanden, dann  Nachweis über Dichtheit und Beständigkeit gegenüber Fette liegt vor ja nein  Nachweis Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit nach DIN 19901 liegt vor ja nein | |
| 2.5 Wartungs- und Betriebsanleitung  liegt vor fehlt nicht erforderlich  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.6 Reinigungsmittel und Hilfsstoffe  Nachweis der Verwendung zulässiger Wasch- und vorhanden unvollständig fehlt Reinigungsmittel oder sonstiger Betriebs- und Hilfsstoffe  Verwendung biologisch aktiver Mittel (z. B. Enzyme ja nein zur Umsetzung von Feststoffen/Selbstreinigung)  Abscheidewirkung beeinträchtigt nicht beeinträchtigt  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.7 Sachkundenachweis Eigenkontrolle und Wartung  liegt vor fehlt nicht erforderlich  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 2.8 Entwässerungsplan (Entwässerungsnetz oberhalb und unterhalb der Anlage)  liegt vor unvollständig bzw. fehlerhaft fehlt  mit folgenden Mängeln:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 3 Anschluss-, Bestands- und Betriebsdaten | |
| 3.1 Haltungs- und Leitungsverlauf im Entwässerungsplan  Übereinstimmung mit Bestand ja nein nicht prüfbar  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 3.2 Anordnung der Abscheideranlage (vgl. Anlage 2 – Anlagenschema)  S - FA – P Einzelbehälteranlage Kompaktanlage S – FA Erdeinbau Freistehende Anlage  Bemerkungen:  S - Schlammfang, FA – Fettabscheider, P – Probenahmeschacht (-einrichtung) | |
| 3.3 Zusammensetzung/Bestandteile des Abwassers  Einleitung von zerkleinerten Grob- und Feststoffen (z. B. aus Nassentsorgungsanlagen) ja nein Einleitung von Speiseölen und –fetten (z. B. Fritieröle und andere Fett-/Ölkonzentrate) ja nein  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 3.4 Entwässerungssystem/Kanalart des Entwässerungsnetzes unterhalb der Abscheideranlage  Ablauf angeschlossen an(2) Regenwasser: KR GR DR nicht feststellbar  Schmutzwasser: KS GS DS  Mischwasser: KM GM DM  Gewässer: KW GW  Die Einleitung entspricht den Anforderungen der Genehmigung/Anzeige Ja Nein  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , | |
| 3.5 Abwasseranfallstellen  Gewerblicher Küchenbetrieb Hotelküche Großküchen (24h-Betrieb)  Spezialitätenrestaurant Werksküche (Mensa)  Krankenhaus  nur Speisenausgabe  Fleischverarbeitender Betrieb oder Fleischer Sonstiges  Anschlusspflichtige Einrichtungen und Auslaufventile ja nein nicht feststellbar entwässern in die Abscheideranlage  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die o. a. Abwasseranfallstellen gem. DIN 1825-2 sind auf die örtl. Gegebenheiten in Bundesliegenschaften zu übertragen. | |

|  |
| --- |
| 3.6 Anlagendaten |
| 3.6.1 Kompaktanlage  Hersteller:       Einbaudatum:  Typ/Baumuster:       Prüfzeichen/Bauartzulassung:  CE- Kennzeichen: ja nein  Einbau: oberirdisch unterirdisch Material Baukörper(3):  Deckenplatte Konus Aufsatz-/Ausgleichsringe  Innenbeschichtung ja nein Material Innenbeschichtung:  Nenngröße NS:       [l/sec] Schlammfangvolumen:       [l] Typenschild: ja nein  Niveausensor: ja nein Warnanlage: ja nein  Innenfläche Abscheiderbehälter:       [m2] Innenfläche Abscheideraufbau:       [m2]  Bemerkungen: |
| 3.6.2 Schlammfang  Hersteller:       Einbaudatum:  Typ/Baumuster:       Prüfzeichen/Bauartzulassung:  CE- Kennzeichen: ja nein  Einbau: oberirdisch unterirdisch Material Baukörper(3):  Deckenplatte Konus Aufsatz-/Ausgleichsringe  Innenbeschichtung: ja nein Material Innenbeschichtung:  Schlammfangvolumen:       [l] Typenschild: ja nein  Innenfläche Schlammfangbehälter:       [m2] Innenfläche Schlammfangaufbau:       [m2]  Bemerkungen: |
| 3.6.3 Fettabscheider  Hersteller:       Einbaudatum:  Typ/Baumuster:       Prüfzeichen/Bauartzulassung:  CE- Kennzeichen: ja nein  Einbau: oberirdisch unterirdisch Material Baukörper(3):  Deckenplatte Konus Aufsatz-/Ausgleichsringe  Innenbeschichtung: ja nein Material Innenbeschichtung:  Nenngröße NS:       [l/sec] Typenschild: ja nein  Niveausensor: ja nein Warnanlage: ja nein  Innenfläche Abscheiderbehälter:       [m2] Innenfläche Abscheideraufbau:       [m2]  Bemerkungen: |
| 3.6.4 Probenahmeschacht, -einrichtung  Hersteller:       Einbaudatum:  Probenahmeschacht Material Baukörper:(3)       Probenahmeeinrichtung im Abscheider  Bemerkungen: |
| 3.6.5 Rückstausicherung  Oberirdischer (freistehender) Abscheider  Ruhewasserspiegel des Fettabscheiders liegt oberhalb der Rückstauebene  ja nein  Wenn nein, Hebeanlage vorhanden  ja nein  Bemerkungen:  Unterirdischer (erdeingebaut) Abscheider  Sowohl niedrigste Ablaufstelle der Küche als auch Oberkante der Schachtabdeckung der Abscheideranlage liegen oberhalb der Rückstauebene  ja nein  Wenn nein, Hebeanlage vorhanden  ja nein  Bemerkungen: |
| 4 Nachweis der Bemessung (vgl. Anlage 3 – Nachweis der Bemessung) |
| Erstprüfung Wiederholungsprüfung erforderlich Wiederholungsprüfung nicht erforderlich  Nachweisverfahren: Die Nenngröße des Abscheiders NSvorh.ist ausreichend  Auf Grundlage von Durchflussmessungen ja nein  Auf Grundlage der angeschlossenen Einrichtungsanlagen ja nein  (detailliertes Verfahren)  Berechnung auf Grundlage der Art des einleitenden Betriebs ja nein  (vereinfachtes Verfahren)  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Das Schlammfangvolumen Vs ja nein Kein Schlammfang vorhanden ist ausreichend Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die Abscheideranlage ist für die zu ja nein behandelnde Abwasserart geeignet Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Fehleinleitungen vorhanden ja nein  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Bemerkungen: |
| 5 Eigenkontrolle, Wartung |
| Die Eigenkontrolle und Wartung wird frist- und fachgerecht durchgeführt Ja Nein Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die Wartung wird gemäß einem festgelegten Wartungsintervall von       Monaten fachgerecht durchgeführt Ja Nein Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die Durchführung der Eigenkontroll/Wartung wird im Betriebstagebuch dokumentiert Ja Nein unvollständig bzw. fehlerhaft erfolgt über Wartungsvertrag Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Bemerkungen: |
| 6 Entnahme und Entsorgung |
| Die Entnahme/Entsorgung wird mindestens einmal im Monat durchgeführt Ja Nein nicht prüfbar Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die Entnahme/Entsorgung wird gemäß einem behördlich festgelegten Intervall von       Monaten durchgeführt Ja Nein nicht prüfbar Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die Entsorgung erfolgt über Einzelentsorgungsnachweis Sammelentsorgungsnachweis Übernahmeschein/Rechnung Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Die erforderlichen Nachweise sind im Betriebstagebuch dokumentiert Ja Nein unvollständig bzw. fehlerhaft Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Bemerkungen: |
| 7 Bau- und anlagentechnischer Zustand |
| 7.1 Schlammfang  Zustand der Innenwandflächen bzw. mängelfrei Klassifizierung, Frist für der Innenbeschichtung mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Zustand der Einbauteile mängelfrei Klassifizierung, Frist für  mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Zustand der Abdeckung mängelfrei Klassifizierung, Frist für  mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Bemerkungen: |
| 7.2 Fettabscheider  Zustand der Innenwandflächen bzw. mängelfrei Klassifizierung, Frist für der Innenbeschichtung mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)          ,                ,                ,  Zustand der Einbauteile und der mängelfrei Klassifizierung, Frist für elektrischen Einrichtungen mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Zustand der Abdeckung mängelfrei Klassifizierung, Frist für  mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Bemerkungen: |
| 7.3 Probenahmeschacht, -einrichtung mängelfrei Klassifizierung, Frist für  mit folgenden Mängeln: Mängelbehebung:(1)           ,                ,                ,  Bemerkungen: |
| 8 Dichtheit der Abscheideranlage (vgl. Anlage 4 – Prüfprotokoll über die Durchführung der Dichtheitsprüfung) |
| Die Abscheiderkomponenten sind im Erdreich eingebaut frei aufgestellt  Die Prüfung der Abscheiderkomponenten erfolgt gemeinsam (weiter mit Pkt. a) getrennt (weiter mit Pkt. b) |
| a) Gemeinsame Prüfung der Abscheiderkomponenten  Kompaktanlage Einzelbehälteranlage (einschließlich Verbindungsleitungen zw. den Komponenten)  Prüfung im Regelfall Besondere Bedingungen(4) visuell (bei frei aufgestellten Kompaktanlagen) Prüfkriterien erfüllt Prüfkriterien nicht erfüllt  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , |
| b) Getrennte Prüfung der Abscheiderkomponenten  Schlammfang Prüfung im Regelfall Besondere Bedingungen(4)  visuell (bei frei aufgestellte Anlage)  Prüfkriterien erfüllt Prüfkriterien nicht erfüllt  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Fettabscheider Prüfung im Regelfall Besondere Bedingungen(4) visuell (bei frei aufgestellte Anlage)  Prüfkriterien erfüllt Prüfkriterien nicht erfüllt  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    ,  Bemerkungen: |
| 9 Dichtheit der Zulaufleitungen |
| Prüfprotokolle über die Durchführung der Dichtheitsprüfungen (Neubau) liegen vor fehlen  Kanalinspektionsuntersuchung (Bestand)  liegen vor  fehlen  ist noch nicht erfoderlich  Die Dichtheitsprüfungen werden frist- und fachgerecht durchgeführt. ja nein  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , |
| Zulaufleitung(en) geprüft nicht geprüft  Prüfung nach DIN EN 1610 DIN 1986 Teil 30  Datum der Prüfung:  Bemerkungen:  Klassifizierung, Frist für Mängelbehebung:(1)    , |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Anlage 1 zum Prüfbericht | | | | |
| - Fußnoten - | | | | |
| (1) Klassifizierung und Fristen zur Behebung von Mängeln gemäß „Bewertungshilfe für die Generalinspektion von Abscheideranlagen für Fette“ (vgl. BFR Abwasser Anhang A-10.4.8.1). | | | | |
| (2) Entwässe-rungssystem/ Kanalart | KR | Freispiegelabfluss im geschlossenen Profil, Regenwassersystem | GR | Abfluss im offenen Profil, Regenwassersystem |
| KS | Freispiegelabfluss im geschlossenen Profil, Schmutzwassersystem | GS | Abfluss im offenen Profil, Schmutzwassersystem |
| KM | Freispiegelabfluss im geschlossenen Profil, Mischwassersystem | GM | Abfluss im offenen Profil, Mischwassersystem |
| KW | Freispiegelabfluss im geschlossenen Profil, Fließgewässer | GW | Abfluss im offenen Profil, Fließgewässer |
| DR | Druckabfluss, Regenwassersystem |  |  |
| DS | Druckabfluss, Schmutzwassersystem |  |  |
| DM | Druckabfluss, Mischwassersystem |  |  |
| (3) Material | AZ | Asbestzement | PEHD | Polyethylen hoher Dichte |
| B | Beton | PH | Polyesterharz |
| BS | Betonsegmente | PHB | Polyesterharzbeton |
| CNS | Edelstahl | PP | Polypropylen |
| EIS | Nichtidentifiziertes Eisen und Stahl | PVC | Polyvinylchlorid |
| FZ | Faserzement | PVCU | Polyvinylchlorid hart |
| GFK | Glasfaserverstärkter Kunststoff | SFB | Stahlfaserbeton |
| GG | Grauguss | SPB | Spannbeton |
| GGG | Duktiles Gusseisen | SB | Stahlbeton |
| KST | Nichtidentifizierter Kunststoff | ST | Stahl |
| MA | Mauerwerk | STZ | Steinzeug |
| OB | Ortbeton | SZB | Spritzbeton |
| P | Dränbeton | W | Nichtidentifizierter Werkstoff |
| PC | Polymerbeton | ZG | Ziegelwerk |
| PCC | Polymermodifizierter Zementbeton | MIX | unterschiedliche Werkstoffe |
| PE | Polyethylen |  |  |
| (4) Mit Zustimmung der zuständigen Behörde kann im Einzelfall bei bestehenden Anlagendie Anforderung an die Dichtheit auch als eingehalten gelten, wenn diese gemäß Prüfung im Regelfall für den Behälterbereich als eingehalten gilt und darüber hinaus nachweislich sichergestellt ist, dass kein Fremdwasser im nicht auf Dichtheit geprüften Bereich (oberhalb des Behälterbereichs) in die Abscheideranlage eindringen kann sowie kein Rückstau in die Abscheideranlage eintreten kann. | | | | |

|  |
| --- |
| Anlage 2 zum Prüfbericht |
| - Anlagenschema - |
| Zur Erstellung des Anlagenschemas verwenden Sie bitte die beispielhaft aufgeführten Textfelder/Zeichnungselemente (überflüssige Elemente bitte löschen).  **P**  **Indirekteinleitung (Entwässerungsnetz)**  **?**  **S**  **Direkteinleitung (Gewässer)**  Abwasseranfallstelle 1  Bezeichnung: z. B. Werksküche (Mensa)  Abwasseranfallstelle 2  Bezeichnung: ?  Abwasseranfallstelle 3  Bezeichnung: ? |

|  |
| --- |
| Anlage 3 |
| Nachweis der Bemessung |
| Der Nachweis der Bemessung erfolgt gemäß DIN EN 1825-2 in Verbindung mit DIN 4040-100.  a) Zusammenfassung Nachweisführung und Ergebnis  Erforderliche Nenngröße des Abscheiders NSerf. = (Qs x ƒt x ƒd x ƒr)  Maximaler Schmutzwasserabfluss: Qs =       [l/s]  Erschwernisfaktor in Abhängigkeit von der Temperatur im Zufluss: ƒt =       [-]  Dichtefaktor für die maßgebenden Fette/Öle: ƒd =       [-]  Erschwernisfaktor für den Einfluss von Spül- und Reinigungsmitteln: ƒr =       [-]  Erforderliche Nenngröße des Abscheiders NSerf. = (Qs x ƒt x ƒd x ƒr) =       [-]  Vorhandene Nenngröße des Abscheiders: NSvorh. =       [-]  Mindestschlammfangvolumen: Verf. =       [l]  Vorhandenes Schlammfangvolumen: Vvorh. =       [l]  Erforderliche Nenngröße des Abscheiders (NSvorh. ≥ NSerf.) vorhanden? ja nein  Mindestschlammfangvolumen (Vvorh. ≥ Verf.) vorhanden? ja nein  Erforderliche Nenngröße des Abscheiders und Mindestschlammfangvolumen vorhanden? ja nein  Nachweis der Bemessung: ausreichend  nicht ausreichend  b) Detaillierte Berechnung  Die Durchführung der detaillierten Berechnung erfolgt mit Hilfe der im Anh. A-10.4.8.3 der BFR Abwasser zur Verfügung gestellten Exceltabelle. Die ausgedruckte Tabelle ist umseitig einzufügen. |

|  |
| --- |
| Anlage 4 |
| Prüfprotokoll über die Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abscheideranlage |
| Prüfwertberechnung  Die Prüfung der Abscheiderkomponenten erfolgt gemeinsam getrennt  Kompaktanlage messtechnisch erfasste Wasseroberfläche:       [m2] Schlammfang messtechnisch erfasste Wasseroberfläche:       [m2] Fettabscheider messtechnisch erfasste Wasseroberfläche:       [m2]  Messgenauigkeit M [mm] der verwendeten Messeinrichtung zur Erfassung der Wasserspiegeländerungen:        mm.  LGA-Prüfzeugnis Nr. für den Nachweis der Messgenauigkeit:    Kalibrierschein des eingesetzten Messsystems gültig bis:    Erforderliche Prüfdauer t [h]:  t = ƒ x A x M = 2 x       x       =       [h] =       [Min.] ƒ: Faktor 2 [h/dm³]  Mindestprüfdauer: 0,1 h je Quadratmeter messtechnisch erfasster Oberfläche A [m²], aber nicht weniger als 0,5 h.  Ist die Mindestprüfdauer eingehalten? ja nein 🡪 t = 0,5 [h]  a) Behälterbereich  Maximal zulässige Wasserzugabe [ml]:  Zul. Wasserzugabe [ml] = 500 [ml/h] x t [h] = 500 x       =       [ml]  Stabilisierungszeit:  nicht erforderlich  erforderlich       [h] bzw.       [Min.] Beginn:       Uhr Ende:       Uhr  Beginn der Dichtheitsprüfung:       Uhr Ende der Dichtheitsprüfung:       Uhr  Ergebnis der Dichtheitsprüfung im Regelfall:  Gemessener Wasserverlust:       [ml]  Nullwasserstand nach maximal zulässiger Wasserzugabe überschritten? ja 🡪 bestanden  nein 🡪 nicht bestanden |
| Messdiagramm: |
| Anlage 4 |
| Prüfprotokoll über die Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abscheideranlage |
| Prüfwertberechnung  b) Oberer Schachtbereich:  Schachtabdeckung/Ausgleichsringe benetzte Fläche:       [m2] Schachthals + benetzte Fläche:       [m2] Konus/Abdeckplatte + benetzte Fläche:       [m2] Behälterbereich 100 mm über Zulauf + benetzte Fläche:       [m2]  = benetzte Fläche Ages.:       [m2]  Maximal zulässige Wasserzugabe [ml]:  Oberer Schachtbereich: zul. Wasserzugabe [ml] = 400 [ml/m²] = 400 x       =       [ml] Behälterbereich gemäß a): + gemessene Wasserzugabe [ml] = =       [ml]  = max. zul. Wasserzugabe: =       [ml]  Stabilisierungszeit:  nicht erforderlich  erforderlich       [h] bzw.       [Min.] Beginn:       Uhr Ende:       Uhr  Beginn der Dichtheitsprüfung:       Uhr Ende der Dichtheitsprüfung:       Uhr  Ergebnis der Dichtheitsprüfung im Regelfall:  Gemessener Wasserverlust:       [ml]  Nullwasserstand nach maximal zulässiger Wasserzugabe überschritten? ja 🡪 bestanden  nein 🡪 nicht bestanden |
| Messdiagramm: |

Anlage 5 Kalibrierschein des eingesetzten Messsystems

|  |
| --- |
| Anlage 6 |
| Fotodokumentation der Abscheideranlage |
| Hier die am Tag der Überprüfung aufgenommenen (digitalen) Bilder der Abscheideranlage sowie festgestellter Mängel einfügen, nummerieren und ggf. beschriften. |

Anlage 7 Fachkundenachweis des Prüfers

Anlage 8